# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 135. Leipzig, Mittwoch den 13. Juni 1934. 101. Jahrgang.

## Wallfahrt und Volkstum

### in Geschichte und Leben

unter Mitwirkung von

Rudolf Kriß, Joh. Pet. Steffes, Johs. Vincke, Eugen Wohlhaupter und Friedrich Zoepfl

herausgegeben von **Georg Schreiber.**

Heft 16/17 der „Forschungen zur Volkskunde".

4°, XVI und 292 Seiten sowie 2 Bildtafeln.

Geheftet RM 10.—. Ganzleinenband RM 12.50.

Das Werk ist mehr als eine äußere Geschichte der Wallfahrt. Es bemüht sich, die Bittfahrt in den Zusammenhängen von Kulturzeitaltern zu sehen. Außerdem wird die Wallfahrt bewußt als Volkstumsgeschichte betrachtet. Die Verbindungen zwischen kirchlichem und profanem Brauchtum, zwischen Recht und Liturgie, zwischen Historie und Leben, zwischen Kunst und Volksfrömmigkeit sind besonders herausgearbeitet. Und in allem ist Bedacht darauf genommen, die Dynamik des Volkskultes herauszustellen, also die Idee, die ihn trägt, und die Summe der Faktoren, die ihn fördert und zurückgehen läßt. — So ist das Werk ein Spiegel lebendigen, nie versiegenden Brauchtums.

**Das Werk wendet sich nicht nur an den Fachgelehrten, sondern an alle, die Brauchtum und Volkskunde pflegen und fördern, u. a. an Volksbildner, Lehrer, Seelsorgsgeistliche und weiteste Kreise der gebildeten Laienwelt.**

Ⓩ

**Verlag L. Schwann / Düsseldorf**